

regional-BAUEN

Magazin für Bauherren und Modernisierer

NUR € 2,00



Öko-Holzhäuser

Küchentrends

Ergonomische Planung
Smarte Küchengeräte

Kaminöfen

Keramik & Naturstein
Gaskamine und Öfen

Glasfaltwände

Gartenmöbel: Das ist „in“
Sonnenschirme

TIPP des Monats
FULLWOOD
WOHNBLOCKHAUS





Ein Holzhaus jenseits von Afrika

Helligkeit & Platz sind Trumpf des Holzhauses

Mitten in Sachsen hat sich Arztfamilie Abel* ihren Traum von Afrika erfüllt. Ihr Holzhaus ist mit vielen Erinnerungen und Mitbringseln aus Afrika bestückt. „Als unser Sohn Timon noch nicht geboren war, sind wir mit unserer Tochter Sylvie sogar ein ganzes Jahr durch Afrika gereist“, erzählt Christina Abel. „Da war sie noch im Kleinkindalter, und wir dadurch frei“, ergänzt ihr Mann Torsten.

Wie die allermeisten Bauherren, wünschte sich das Paar ein helles Haus mit viel natürlichem Licht und großzügig bemessene Räume. „Bei der Musterhausbesichtigung zu Beginn gefielen uns drinnen gleich die weiß gestrichenen Trennwände, die der Hersteller zu den Massivholzwänden kombiniert hatte. Das wollten wir auch, nur dass wir noch eine Leichtbetonsteinwand in natürlicher Bruchsteinoptik kombinierten. Das passt zu unserem Stil und gibt dem Ambiente noch einen urtypischeren Touch, ohne zu rustikal zu wirken“, meint die Hausherrin. „Außerdem wollten wir einen großflächigen und luftig-hohen offenen Wohnbereich, mit Wohnzimmer, Esszimmer und Küche in einem“, fährt sie fort. Ihr Heim verstehen die Abels nämlich als einen Ort für gemeinschaftliches Familienleben in dem ungehindert Kommunikation mit

Gästen und Familie stattfinden kann. Rückzugsmöglichkeiten für jedes einzelne Familienmitglied sind aber auch wichtig, deshalb hat jeder seinen eigenen, großzügigen Privatbereich bekommen. „Wir ließen viele bodentiefe Fenster einbauen, besonders an der Westseite zum Garten. Dadurch haben wir einen herrlich lichtdurchfluteten Wohnbereich, sowohl im Erdgeschoss als auch auf der Galerie. Ein kleiner Nachteil ist, dass wir uns bei der Planung gegen Rollläden entschieden hatten. Die würden uns heute vor zu viel Sonnenhitze im Sommer schützen. Zwar haben wir Wärmeschutzfenster, aber die alleine reichen natürlich nicht“, sagt Torsten Abel.

Einfacher Grundriss, harmonische Fassade

Komplett schnörkelfrei präsentiert sich Haus „Leipzig“ mit seinen glatten Wänden und klaren Linien. Dementsprechend stellt der Grundriss ein annähernd quadratisches Rechteck ohne Vorsprünge oder Erker dar. Von der Straße kommend, geht es durch den Garten zum Haus, das man an der linken Seite (Nordseite) betritt. Vom Eingang gelangt man in eine Diele, von der es in den Heizungsraum, ins Gästebad, ins Gästezimmer, ins Arbeitszimmer und in einen

Abstellraum geht. Der Übergang in den großen, nach Süd-Westen ausgerichteten Wohnbereich ist offen. Von dort führt eine transparent wirkende, schwebende Holztreppe mit Edelstahlgeländer und Holzhandlauf hinauf ins Dachgeschoss. Der Raum über dem Wohnzimmer ist bis zum Firstbalken offen und somit etwa 6 Meter hoch. Oben erreicht man die Galerie, auf der man einmal um die Öffnung nach unten herumlaufen kann. Das Schlafzimmer, zwei Kinderzimmer und ein großes Badezimmer mit angeschlossenem Wäscheraum komplettieren das großzügige Raumprogramm von Haus „Leipzig“. Die Galerie und alle Schlafzimmer im Dachgeschoss wurden mit Laminat verkleidet, alle anderen Räume sind einheitlich mit Fliesen ausgestattet. Im Wohnbereich wurde ein aufwendiges Muster aus Fliesenquadraten verlegt.

Das Haus verfügt über zwei Gauben, je eine an der Süd- und Nordseite, an der nördlichen Hälfte der Westseite befindet sich ein Balkon. **Ein Holzhaus zum Wohlfühlen** Holzhaus „Leipzig“ wirkt schon auf den ersten Blick sehr freundlich und einladend, und präsentiert sich innen nicht nur hell, sondern auch sehr gemütlich. „Bei uns im Haus riecht es

immer so gut!“, freut sich Tochter Sylvie über den zarten Kiefernduft der Holzwände. Diese sind praktischerweise mit einer feuchtigkeitsabweisenden, abwischbaren Lasur behandelt, um die Reinigung zu erleichtern. Denn neben dem Wohlfühlgefühl, das alle Familienmitglieder im Haus empfinden, spielt doch auch Nützliches und Arbeiterleichterndes eine Rolle im Wohnalltag. „Wir sind sehr froh, dass wir dieses Haus gebaut haben. Hier fühlen wir uns rundum wohl“, verabschieden sich die Abels übereinstimmend. Auch zukünftige Afrika-reisen lassen sich von hier gut planen.

WEITERE INFORMATIONEN:

Fullwood Wohnblockhaus

Fullwood Wohnblockhaus GmbH

LK-Fertigbau GmbH
Oberste Höhe, 53797 Lohmar,
Tel.: 02206-9533-700

Fullwood Wohnblockhaus SÜD

Hallerstr. 42, 74549 Wolpertshausen
Tel.: 07904-94 46-0, Fax: 94 46-60
info@fullwood.de, www.fullwood.de